

Packen auch morgen noch kraftvoll zu: Die KFD-HS Kraftspannfutter von RöhM

Kontakt und Informationen:

RÖHM GmbH
Frank Heiler
Heinrich-RöhM-Str. 50
89567 Sontheim a.d. Brenz
Tel. +49 (0)7325 / 16 -364
frank.heiler[at]roehm.biz
www.roehm.biz

Viele Späne in kurzer Zeit. Dazu lange Lebensdauer, höchste Präzision und Genauigkeit: Das sind Anwender von RöhM-Produkten gewohnt, und genau das bietet der Spann- und Greiftechnik-Spezialist mit seinen KFD-HS Kraftspannfuttern. „Wir wissen, welche hohen Ansprüche in der Zerspanungspraxis an das Arbeitsmaterial gestellt werden. Auf diese Bedürfnisse sind unsere Kraftspannfutter ausgerichtet“, so Fabian Baur, der verantwortliche Produktmanager bei RöhM.

In Sekundenschnelle müssen Kraftspannfutter Teile aufnehmen, sicher, präzise und stabil spannen und nach der Bearbeitung wieder zuverlässig freigeben. Egal, ob es dabei um Stangen- und Rohrbearbeitung oder die Bearbeitung flanschartiger Werkstücke geht: Es sind meist besonders hohe Haltekräfte erforderlich. Wie diese realisiert werden, erklärt Baur: „Die bei der Bearbeitung auftretenden Fliehkräfte werden soweit absorbiert, dass die Spannkraft nur sehr wenig beeinflusst wird.“ Selbst bei extrem hohen Drehzahlen ist der Spannkraftabfall sehr gering. „Das gewährleistet unsere besondere Art der Keilhakenverbindung“. Denn das bewährte System ermöglicht höchste Spannkraft bei gleichzeitig höchster Spanngenaugigkeit.

Speziell bei der Bearbeitung von Stangenmaterial zeichnet sich das KFD-HS nicht nur durch hohe Flexibilität aufgrund des großen Durchgangs aus, sondern ist dank hoher Taktraten auch ein wahrer Effizienzbringer. „Wirtschaftlich fertigen heißt automatisiert fertigen“, so Baur. Es gilt, in möglichst wenigen Operationen und mit minimalen Rüstzeiten ein möglichst großes Teilespektrum abzudecken.

In der Tat stecken im KFD-HS, der unmittelbaren Schnittstelle zum Werkstück, große Potenziale: Dank der enormen Spannkraft und höchster Belastbarkeit lassen sich selbst kniffligste Spannaufgaben wirtschaftlich lösen. „Eine präzise Bearbeitung, ein prozessstabiler Werkstückwechsel sowie höchste Belastbarkeit im 24/7-Betrieb gehören einfach dazu“, so Baur. Ganz konkret wird eine hohe Steifigkeit durch die Verschraubung von Futterkörper und Futterflansch erreicht. Somit bietet dieser Futter-Typ die optimale Voraussetzung für ein genaues Bearbeiten von wellenförmigen und flanschartigen Werkstücken.

Kurzum: Die lange Lebensdauer, höchste Genauigkeit und Zuverlässigkeit sowie die jahrzehntelange Erfahrung und das Wissen um die Kraftspannfutter machen das KFD-HS von Röhm so erfolgreich.



Eine präzise Bearbeitung, ein prozessstabiler Werkstückwechsel sowie höchste Belastbarkeit: All das bieten die KFD-HS-Kraftspannfutter vom Spann- und Greiftechnik-Spezialisten Röhm.

Weitere Informationen unter www.roehm.biz